

Kirchenfenster

bonwai.de

Gemeindebrief für die Evangelischen Kirchengemeinden
Altenhasungen, Bründersen, Itha, Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen



Dezember 2024 / Januar 2025

36. JAHRGANG AUSGABE 1

INHALT	SEITE
Auf ein Wort	3
In eigener Sache	4
Besondere Gottesdienste	5
Informationen	6
Kinder	7
Für jedes Alter etwas	8
Zur Fürbitte	9
Gottesdienstkalender	10-11
Bilder und Berichte	12-19
Kontakte	20

... der Bau-
Dienstleister
aus Ihrer Region



Timo Tripp
Roldornweg 2
34289 Zierenberg-Oelshausen
Telefon (0 56 06) 98 50
www.tripp-bau.de



*Liebe Leserinnen, liebe Leser,
viele sehnen den Advent herbei. Die
Zeit der Hoffnung und der Lichter.
Wir leben in einer unruhigen Zeit.
Manch einer wünscht es sich einfach
und ruhig, verlässlich und sicher.
Verlässlich und sicher wird es Weih-
nachten werden und zwar sogar dann,
wenn unsere Pläne nicht aufgehen
und die Welt verrückt spielt. Irgend-
wie war das ja auch vor über 2000
Jahren so und genau dahinein hat
Gott ein Zeichen gesetzt: Ich bin da.
Mitten im Leben, mitten in dem, was
in Unordnung ist und was Dir Angst
macht. Ich bin da und ich gehe mit
Dir durch diese Tage.*

Bleiben Sie behütet!

Ihre Anja Fülling und Isabell Paul

Auf unserem Titelbild sind die Teil-
nehmenden des Bridgerton-
Gottesdienstes in Wenigenhasungen
zu sehen. In der Mitte stehen Chri-
stoph Knatz, Maike Gränzdröffer und
Natascha Matveeva, die mit ihrer Mu-
sik alle zum Tanzen gebracht haben.
Foto: Christiane Witte

Impressum

Der Gemeindebrief „Kirchenfenster“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchen-
vorstände der evangelischen Kirchengemeinden Altenhasungen, Bründersen, Isth,
Nothfelden, Oelshausen und Wenigenhasungen vom „Redaktionsteam Kirchen-
fenster“, erscheint in der Regel alle zwei Monate und wird kostenlos verteilt.

Verantwortlich: Pfrin Anja Fülling, Ahsg.,
und Pfrin. Isabell Paul, Isth
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 1.250 Exemplare
Das nächste 309. „Kirchenfenster“
erscheint Ende Januar 2025
Redaktionsschluss: 1. Januar 2025
E-Mail Redaktion:
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de

Prüfet alles und behaltet das Gute!

Was für ein praktischer Ratschlag diese Jahreslosung. Man kann ihn auf viele Lebensbereiche anwenden. Denn vor die Aufgabe, etwas zu prüfen, stellt mich mein Alltag immer wieder. Das fängt schon beim Kauf von Geschenken an. Meist muss ich die Sachen kaufen, ohne sie vorher prüfen zu können. Besonders bei Online-Einkäufen besteht die Möglichkeit zu prüfen erst hinterher. Manchmal sind sie gut, manchmal auch nicht. Auch die gebuchte Urlaubsunterkunft kann ich erst richtig bewerten, wenn ich am Urlaubsort angekommen bin. Dazu kommt, dass wir bei vielen Dingen auch nicht immer gleich erkennen, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war.

Als Paulus den Brief an die junge Gemeinde in Thessalonich schrieb, hat er aber bestimmt nicht an solche Dinge gedacht. Er wollte den Menschen Mut machen ihren Glauben zu leben und den Nächsten zu achten, zu respektieren, damit ein gutes Zusammensein gelingt und dabei nicht immer nur die bürokratische Gemeindegemeinschaft im Blick zu haben. Dabei gibt er in kurzen einfachen Sätzen noch viele praktische Anweisungen, die leicht zu verstehen und umzusetzen sind. Viel-

leicht ermutigt es den ein oder anderen mal wieder in der Bibel zu lesen, um den eigenen Glauben zu überdenken und zu prüfen.

Etwas schwieriger wird es für mich mit den Ratschlägen zum Heiligen Geist. Denn wie erkennt man, was der Heilige Geist wirkt und was menschliche Aktivität ist? Ob vielleicht Machtstreben nicht als Wirken des Heiligen Geistes dargestellt wird? Paulus sagt dazu in Galater 5,22: „Schaut nach den Früchten, die der Heilige Geist schenkt. An ihnen könnt ihr erkennen, wo er wirkt.“ Und dazu zählt er auf: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.

Das bedeutet, dass mein Glaube und die Art ihn zu leben, immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden, von mir selbst, von anderen, auch von Gott, damit ich mit meinen Ansichten nicht erstarre, sondern lebendig bleibe im Glauben und der beginnt für mich mit dem Kind in der Krippe.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen besinnliche Advents- und Weihnachtstage und ein gesegnetes friedliches neues Jahr.

Gertrud Carl



Abschiedsworte

Viele von Euch haben es schon gehört oder in der Zeitung gelesen: Ich werde die Stelle wechseln. Ich tue das auch mit viel Schmerz, weil ich dann nicht weiter in diesen Gemeinden arbeiten kann. Ihr seid mir ans Herz gewachsen. Wir haben miteinander gelacht und geweint, gefeiert und getrauert. Ihr habt mir aus Eurem Leben erzählt und ich durfte Euch an besonderen Stellen begleiten. Ich danke Euch von Herzen für Euer Vertrauen. Das war mir ein großes Geschenk.

Ich bin auch stolz auf das, was wir miteinander geschafft haben. Es hat mich immer wieder so froh gemacht, wie viele Menschen sich gefunden haben, um sich zu engagieren, mal für einzelne Projekte, aber auch für langfristige Zusammenarbeit. Die Anzahl der Menschen, die Isabell und ich an Weihnachten oder zum Dankfest bedacht haben, ist groß und das ist wunderbar. Ich habe tolle Kirchenvorstandsmitglieder, die vieles mitgetragen und unterstützt haben. So konnte ich hier fast acht Jahre lang die Pfarrerin sein, die ich sein wollte: Mit Passionspiel, Waldfreizeiten und Angeboten zur Spiritualität. Ihr habt dazu beigetragen, dass ich mich in den letzten Jahren deutlich weiterentwickelt habe. In den letzten Monaten habe ich gespürt, dass es für mich Zeit ist für eine neue Herausforderung. Dazu kam,

dass mir viele gespiegelt haben, dass ich etwas einzubringen habe, was die Veränderungsprozesse in unserer Kirche angeht.

Ich möchte Nordhessen dafür nicht verlassen, und die Chance diese Kirche nochmal intensiver mitzugestalten, ergibt sich nur jetzt. Darum habe ich die Entscheidung gefällt, mich auf die Stelle einer Dekanin im Nachbarkirchenkreis Kaufungen zu bewerben.

Nun werde ich am **19. Januar** verabschiedet, und ich freue mich darauf, Euch in den nächsten Wochen nochmal zu treffen.

Ich bin froh, dass sich **Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung** bereit erklärt hat, für die Vakanzzeit die Geschäftsführung und den Vorsitz in den Kirchenvorständen zu übernehmen. Die KollegInnen in der Region werden mithelfen, dass **Beerdigungen** stattfinden können. Manche Arbeitsbereiche haben wir auch noch nicht organisieren können. Falls also jemand z.B. die nächsten Ausgaben des „Kirchenfensters“ oder die Homepage betreuen würde, wäre das wunderbar.

Ich habe immer wieder erlebt, wie viele tolle Menschen es hier gibt. Darum habe ich großes Vertrauen, in Euch, Eure Fähigkeiten und in Gottes Begleitung für Euch. Damit werdet Ihr auch diese Phase meistern. Bleibt behütet!

Eure Anja Fülling

Adventsandachten

In **Oelshausen** finden in diesem Jahr zwei Adventsandachten statt. Am **Mittwoch, 4.12.** um 19 Uhr und am **Mittwoch, 18.12.** um 19 Uhr in der Kirche. Anschließend gibt es Tee.

Auf die Plätzchen fertig los - Andacht zum Weihnachtsmarkt

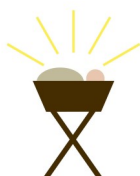
Einstimmen auf den Weihnachtsmarkt mit Isabell Paul und dem Posaunenchor IsthA am **14.12.** um **15.30 Uhr** in der Kirche. Unter dem Motto „Auf die Plätzchen fertig los“ feiern wir miteinander eine Andacht, die man sich auf der Zunge zergehen lassen kann.

Weihnachten herbeisingen

Am 4. Advent (22. Dezember) feiern wir in Bründersen um **10 Uhr** einen Gottesdienst zum Mitsingen mit den schönsten Advents- und Weihnachtsliedern.

Generalproben

In **IsthA** findet in diesem Jahr die Generalprobe des Krippenspiels am 4. Advent, **22.12.** um **14 Uhr** statt, im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. In **Oelshausen** wird das Krippenspiel am **4. Advent um 16 Uhr** zu sehen sein.



Stille Nacht

Für die, die es an diesem Abend **ruhiger** mögen, gibt es die **Christmette** um **22 Uhr** in IsthA. Ein ru-



higer, besinnlicher Gottesdienst, der das Wunder dieser Nacht für alle offenen Herzen erlebbar macht. Schöne Musik, berührende Texte und die besondere Weihnachtsstimmung.

Verabschiedung von Anja Fülling

Im Gottesdienst **19. Januar um 10 Uhr** in der Kirche in Altenhasungen wird Pfarrerin Anja Fülling aus ihrem Dienst im Kirchspiel verabschiedet. Anschließend gibt es einen Imbiss im DGH.

Willkommensgottesdienst des neuen Konfi-Jahrgangs

Am **26. Januar um 11 Uhr** stellen sich unsere neuen Konfis in einem Gottesdienst vor. Das Thema dafür werden sie selbst wählen. Wir freuen uns, dass es sie gibt und sind gespannt auf sie.

Einführung von Isabell Paul

Bitte vormerken: Der Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Isabell Paul nach Beendigung der Probezeit ist für den **9. Februar um 14 Uhr** in IsthA geplant.

Friedenslicht

Wer sich das Friedenslicht von Bethlehem nach Hause holen möchte, sollte sich eine Laterne oder eine Kerze im Glas mitbringen.

Es gibt das Friedenslicht **nach dem 3. Advent** in unseren Dörfern:

In **Altenhasungen** steht es bei Schneiders, Schubertstr. 7 vor der Haustür,

in **Bründersen** bei Familie Rogge-Sonnenschein, Molkereistr. 9

Istha: Entweder am 12. Dezember zum Adventskalender oder im Anschluss an die Generalprobe des Krippenspiels.

In **Nothfelden** steht es am Taufstein in der Kirche. Die Kirche ist geöffnet.

In **Oelshausen** wird es bei der Adventsandacht verteilt.

In **Wenigenhasungen** steht es bei Marina Bock, Zum Steinkreuz 3.



Hospizdienst im Wolfhager Land e.V.

Wir bieten palliative Beratung und Unterstützung bei der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen an. Menschen in Trauer finden bei uns auch Einzelgespräche, Mutmachbriefe und beim Trauertreff (jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00-18.00 Uhr) Hilfe und Austausch.

Wir informieren über Patientenverfügung und Vorsorge, bieten Letzte Hilfe Kurse und einen Qualitätszirkel für Pflegekräfte an.

Kontakt:

Hospizdienst im Wolfhager Land e.V.,
Ritterstr. 1, 34466 Wolfhagen,
Tel. 05692-99 35 21
info@hospizdienstimwolfhagerland.de,
www.hospizdienst-wolfhagerland.de

Taufe

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind oder sich selbst taufen lassen möchten. Wir haben dafür Termine im nächsten Jahr in den Blick gefasst und freuen uns,

wenn wir früh-



**VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE**

zeitig ins Gespräch kommen um uns für eine schöne Tauffeier zu verabreden. Dabei können Sie sich gern mit Ihren Wünschen und Ideen einbringen oder aber sich entspannt zurücklehnen und uns machen lassen. ;-)

Salon Schwedes

Balhorn 05625/921419

und

Wenigenhasungen 05692/4839

Krippenspiel in Altenhasungen

An alle Kinder, Konfis, andere Jungendliche: Krippenspiel an Heiligabend! Wer Lust hat mitzumachen: 1. Probe mit Rollenverteilung: Sa., 30.11., 11.00 Uhr, Kirche. Es gibt dann 3 weitere Proben an folgenden Samstagen:



7.12./14.12./21.12.,
immer um 11.00 Uhr in der Kirche. Eine Probe wird ca. 45 Minuten dauern. Die Aufführung findet am Di., 24.12., im Heiligabend-Gottesdienst in der Kirche statt, die Uhrzeit findet Ihr im Gottesdienstplan. Ich freue mich auf alle, die mitmachen wollen!
Dagmar Weinbrenner (01573 2416933)

In Oelshausen, Bründersen und Itha sind die Proben für die Krippenspiele bereits am Laufen. In Nothfelden und Wenigenhasungen wird es ein spontanes Mitmachkrippenspiel geben.

Spielgruppe

Jeden **Donnerstag** findet eine Spielgruppe im Gemeindehaus **Itha** für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren **ab 9.30 Uhr** statt. Für Fragen melden Sie sich gerne bei Anja Gerhold 015772703719.



Kinderkirche

Unsere Kinderkirchenteams suchen Verstärkung. Mitwirken können alle ab 14 Jahren. Die Kinder freuen sich! Infos bei Anja Fülling



Isthaer Kindercafé

Das Isthaer Kindercafé für Groß und Klein findet am **Sonntag, 15. Dezember von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus Itha**, Kasseler Straße 38, statt. Alle sind herzlich eingeladen, auch aus anderen Orten.

Es gibt eine Bewegungslandschaft für die Kleinen, Stockbrot an der Feuer- schale, eine Station der Sandküche und eine Bastelstation. Für Getränke und Speisen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Gaststätte

„Zum Bärenberg“

**Kegelbahnen und Festsaal
für bis zu
130 Personen!**

Inh. Gerda Neuhof
Bärenbergstr. 44
34466 Wolfhagen / Altenhasungen
Tel: 05692 / 2735

Café Parrschüre Istha

Am **Montag, 02. Dezember um 9.30 Uhr** lädt das Café-Parrschüre-Team zum gemeinsamen Weihnachtsfrühstück ins Gemeindehaus ein. Im Neuen Jahr findet das erste Treffen dann am **08. Januar um 14:30 Uhr** statt.



Scheunencafé Altenhasungen

Am **Freitag, 6. Dezember und 17. Januar** kann man um **15 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen gemütlich bei Kaffee und Kuchen sitzen. Herzlich willkommen allen, die gemütlich Kaffee trinken möchten! Es sind übrigens auch Gäste aus anderen Orten willkommen!

Senior:innen Bründersen

Am **08. Dezember** findet die Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus ab **15 Uhr** statt.



Adventscafé Oelshausen

Das Adventscafé findet am **Mittwoch, 11. Dezember** statt und beginnt um 15 Uhr. Am **15. Januar** ist ab 14:30 Uhr wieder ein Frauentreffen im Gemeindehaus. Anmeldungen werden gern von Gertrud Carl entgegengenommen.

Spätlese Nothfelden

Die Spätlese trifft sich am **Mittwoch, 15. Januar** um **14.30 Uhr** zu einem gemütlichen Nachmittag mit guten Gesprächen. Herzlich willkommen!

Hase und Igel: Wandertreff

Die nächste Wanderung findet am **Freitag, 17. Januar** statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** an der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen. Kontakt: Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946)



Strickkreis „fleißige Hände“

Seit vielen Jahren wird **jeden Mittwochnachmittag** in der Gemeindegemeinschaft Altenhasungen für einen guten Zweck gestrickt. Beginn ist um **14:30 Uhr**. Verstärkung ist herzlich willkommen.



E-Bike-Gruppe

Die E-Bike-Gruppe macht Winterpause.



Ansprechpartner: *Eberhard Neurath* (0162/8061608)



JEMAKO
SIMPLY CLEAN.

Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

M. Tripp

Wolfhagen - Istha
Telefon: +49 170 1500860

michaela-tripp@jemako-mail.com



www.jemako-shop.com/michaela-tripp



Beerdigung



GOTTESDIENSTKALENDER

Datum	Bründersen	Istha	Oelshausen
01. Dezember 1. Advent		18 Uhr Adventskonzert	MI (04.12.) 19 Uhr Lektorin Smouse
08. Dezember 2. Advent	11 Uhr Lektorin Bittner		
15. Dezember 3. Advent		SA (14.12.) 15.30 Uhr Pfrin. Paul	MI (18.12.) 19 Uhr Lektorin Bittner
22. Dezember 4. Advent	10 Uhr Pfrin. Paul	14 Uhr Krippenspiel	16 Uhr Krippenspiel
24. Dezember Heiligabend	15 Uhr Pfr. Bachmann	16:30 Uhr Pfrin. Paul 22 Uhr Pfrin. Paul	16 Uhr Pfrin. Dumke
25. Dezember 1. Weihnachtstag	6 Uhr Pfrin. Paul 		10 Uhr Pfrin. Fülling 
26. Dezember 2. Weihnachtstag			
31. Dezember Altjahresabend	16 Uhr Pfrin. Paul	17 Uhr Pfrin. Paul	18 Uhr Pfr. Bachmann
01. Januar Neujahr			
05. Januar 1. So. n. Christfest	11 Uhr Lektorin Smouse		
12. Januar 1. So. n. Epiphan.		11 Uhr Pfrin. Dumke	10 Uhr Pfrin. Dumke
19. Januar 2. So. n. Epiphan.			V
26. Januar 3. So. n. Epiphan.	9 Uhr Lektorin Husemann	11 Uhr Pfrin. Paul Willkommens-Gd. neue Konfis	10 Uhr Lektorin Husemann

GOTTESDIENSTKALENDER

Wenigenhasungen	Altenhasungen	Nothfelden	Datum
			01. Dezember 1. Advent
18 Uhr Pfrin. Dumke		17 Uhr Pfrin. Dumke	08. Dezember 2. Advent
	SO 10 Uhr Pfrin. Dumke		15. Dezember 3. Advent
18 Uhr Pfrin. Fülling		17 Uhr Pfrin. Fülling	22. Dezember 4. Advent
17:30 Uhr Pfrin. Fülling	16:30 Uhr Pfrin. Fülling	15:30 Uhr Pfrin. Fülling	24. Dezember Heiligabend
			25. Dezember 1. Weihnachtstag
18:30 Uhr Pfrin. Fülling 	11 Uhr Pfr. Bachmann 	17 Uhr Pfrin. Fülling 	26. Dezember 2. Weihnachtstag
	17 Uhr Pfr. Bachmann	16 Uhr Pfr. Bachmann	31. Dezember Altjahresabend
17 Uhr PfarrerIn Fülling			01. Januar Neujahr
	10 Uhr Lektorin Smouse		05. Januar 1. So. n. Christfest
		9 Uhr Pfrin. Dumke	12. Januar 1. So. n. Epiphan.
10 Uhr Altenhasungen Verabschiedung Pfarrerin Anja Fülling (s. S. 4+5)			19. Januar 2. So. n. Epiphan.
		11 Uhr Lektorin Husemann	26. Januar 3. So. n. Epiphan.

Kinderkirche im Glück in Nothfelden

Am 12. Oktober machten wir uns in Nothfelden auf die Suche nach dem Glück.

Die Kinder durften von zu Hause ihre Lieblingsfahrzeuge mitbringen. So fuhren sie mit ihren Laufrädern und Rollern einen Parcours um schwierige Hindernisse herum und über eine Rampe. Wir brauchen bei solchen „Gefahren“ schon eine Portion Glück und jemanden, der auf uns Acht gibt.

Wir hörten eine Geschichte von dem Hund „Wuffel“, der sich mit seinem

Herrchen Tobias auf die Reise nach Bethlehem machte. Nach ihrer aufregenden Reise mit vielen Abenteuern waren sie sich einig, dass es gut ist, wenn man auf allen Wegen gute Begleiter und Gottes Segen dabei hat.

Anschließend bemalten wir Glücksbringer für die mitgebrachten Fahrzeuge und Glückssteine. Diese Glückssteine sollen auch anderen Menschen Glück bringen. Vielleicht findet der eine oder andere diese Glückssteine

bei seinem nächsten Spaziergang. Finder können diese Steine entweder behalten oder das Glück weitergeben und die Steine an einen anderen Ort legen.

Bei dem Hufeisenweitwurf hatten alle viel Spaß. Die Kinder und auch die Betreuerinnen hatten einen schönen Tag voller Kreativität. Mögen wir alle auf unseren Wegen immer von Gottes Segen und einer Portion Glück begleitet sein.

Rossanna Kramer-Hüppe (auch Foto)



V.l. Leon Nittel, Leni Neurath, Ella Ranft und Sophia Amelung

Senioren E-Bike-Gruppe Ü-60 „Ja, wir san mim Radel da!!“

Leider konnte auch die letzte Radtour am 02.10.2024 wegen schlechtem Wetter nicht stattfinden.

In 2024 haben wir bei nicht immer gutem Wetter (Juli- und Oktobertour sind ausgefallen) vier Radtouren ohne Pannen und Verletzungen absolviert. Hieran nahmen bei insgesamt 126 gefahrenen Kilometern 39 Radlerinnen und Radler teil. Dies war leider eine nicht so gute

Radsaison, die trotzdem allen Teilnehmern Spaß gemacht und uns unsere schöne Heimat näher gebracht hat.

Auf ein Neues in 2025!

Wir wünschen allen Teilnehmern und ihren Familien eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr 2025.

Gerhard Schwarz & Eberhard Neurath



Erntedank auf dem Eschenhof

Gummistiefel sind ein wichtiges Schuhwerk zur Ernte im Herbst. Es kann viel außen hängen bleiben, Matsch, Mist und uns vor Wasser schützen.

Wir gehen gedanklich in Gummistiefeln durch die Predigt im Gottesdienst, mit Blick auf vieles das wir dankend annehmen aber auch die auf die Katastrophen, die um uns und in der Welt passieren. Und da ist Gott, vielleicht manchmal auch in Gummistiefeln in unserer Nähe, der uns begleitet und dort hilft, wo wir es zulassen.

Diese Gedanken von Isabell Paul und ein schwungvoller Posaunenchor Altenhasungen/Oberelsungen stimmen auf ein fröhliches Erntedankfest auf dem Eschenhof ein.

Viele Menschen sind gekommen und haben mitgefeiert, auch beim großen

Hoffest nach dem Gottesdienst mit Abendmahl.

Wir sagen Danke an Florian Bantel, der so super organisiert hat. Es wurde bis zum späten Abend gefeiert.

Danke an die Eschenhöfer, dass wir von der Kirchengemeinde Teil dieses gelungenen Festes waren.

Andrea H.-Giehler (auch Foto)



Netflix-Serie und Gottesdienst, geht das zusammen?

Und wie! – Das bewiesen die sieben Frauen, die dieses einen Bridgerton-Gottesdienst gemeinsam in Wenigenhasungen vorbereiteten. Dabei waren: Hannah Fennel, Tatjana Keßler, Martina Lingelbach, Michela Wicke, Christiane Witte, Isabell Paul und Anja Fülling.

Das sehr erfolgreiche und mehrfach prämierte Historiendrama um Freundschaft, Liebe und Ränkespiele, die immer wieder durch eine Gesellschaftskolumnistin neue Wendungen erhält, diente als Vorlage für den ungewöhnlichen Abend, der unter dem großen Motto Freundschaft stand.

Die Kirche wurde mit liebevollen Dekorationen und einer Beamerprojektion in einen Ballsaal verwandelt, musikalisch stilecht umrahmt von

dem Trio mit Christoph Knatz (Klavier/Cembalo), Meike Grändzörfner (Cello) und Natascha Matveeva (Geige).

Jede der zum großen Teil festlich gekleideten Personen bekam einen eigenen Adelstitel und wurde entsprechend in der Kirche mit diesem und einem kleinen Getränk begrüßt. Nach der Begrüßung bestand die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen sich dem Thema zu widmen. Die Teilnehmenden haben sich oder einem nahestehenden Menschen einen Brief mit Federkiel und Tinte geschrieben. Sie haben sich im Spiegel betrach-



tet und sich dabei mit Gottes liebevollem Blick gesehen. Sie konnten sich verkleiden und in eine andere Person verwandeln oder am Brunnen der Erlösung aufschreiben, was sie bereuen und dabei zuschauen, wie das geschriebene im Wasser verschwindet. Es wurden schöne Momente mit Fotos eingefangen, die genau wie die selbst zusammengestellte Blumenmischung mit nach Hause genommen werden konnte. Denn so wie wir Freunde wählen, ist es wichtig, dass die Verbindun-

gen auch gehegt und gepflegt werden, so dass Freundschaft in ihrer Fülle und in all ihren Farben wachsen kann. Neben der Möglichkeit sich bei netten Gesprächen auszutauschen, erfreute sich die Station der Teezeremonie großer Beliebtheit denn: Was ist das Leben ohne eine gute Tasse Tee?

Der Abend endete mit einem

Schreittanz, bei dem tatsächlich alle mitmachten und der bei allen große Heiterkeit auslöste. Und als der Gottesdienst mit der Botschaft des Tages, einem Gebet und einem Segen abgeschlossen war, blieben viele noch sitzen, denn die Atmosphäre war so wunderbar, dass viele sagten: wir wollen gar nicht nach Hause gehen, es ist so schön hier. Das Fazit aller Teilnehmer: eine gelungene Form eines Gottesdienstes, die es gern wieder geben kann!

Ach ja- und wer die Verbindung zwischen der Serie und dem Gottesdienst sucht: Vertrauen, Liebe, Verstrickungen jeglicher Art, Verrat, Verzeihen, Hoffnung, unbekannte Wege unterschiedlichster Menschen, Freundschaft – da könnte die Bibel doch die Vorlage für die Serie gewesen sein...

Christiane Witte



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Werbung im Kirchenfenster erreicht viele, sowohl in der gedruckten und als auch der digitalen Ausgabe. Weitere Auskünfte bei Tanja Damm im Kirchenbüro. (s. Kontakte Seite 20)

Die große Freiheit wartet

Eifrige KonfirmandInnen aus den 70er Jahren bereiteten gemeinsam mit Anja Fülling einen für sie unvergesslich schönen Tag vor: Ihre Goldene Konfirmation. Es wurde recherchiert nach allen Mitkonfirmierten aus den Jahren 1973 und 1974 des damaligen Kirchspiels (Altenhasungen, Wenigenhasun-

gen und Nothfelden), fleißig angeschrieben, Essen bestellt, DGH geschmückt, leckere Torten gebacken und ein lebendiger Gottesdienst vorbereitet.

Dann war es soweit: Am Sonntag, 20.10.2024 trafen sich diese Jubilare im Nothfelder DGH, um gemeinsam



Die Frauen und Männer, die 1973 konfirmiert wurden, in alphabetischer Reihenfolge: Achim Bettinghausen, Ottmar Bulle, Karl-Heinz Dingeler, Bernhard Klapp, Monika Gänsdorfer, geb. Okelmann, Bernd Geiersbach, Hartmut Gerstner, Gernot Giehler, Udo Giehler, Volkmar Hankel, Elke Hermann, geb. Hüppe; Ralf Hüppe, Robert Jakob, Manuela Langendorf, geb. Göbel; Volker Reipert, Horst Wagner, Jutta Wagner, geb. Luttrupp; Manfred Wagner. (Foto: Gabi Brand)

zur Kirche zu gehen. Dort erlebten sie einen Gottesdienst, der sie berührte: Anja Fülling begrüßte herzlich und mit dem Song von Albert Hammond „Free Electric Band“ stellte sie die Frage, wie es bei ihnen geworden ist, mit der großen Freiheit, die hier in den 70ern besungen wurde. Auf der Suche nach ihrem eigenen Weg: Wie ist es ihnen ergangen? Mussten sie Umwege nehmen? Haben sie sich auch einmal verlaufen? Vermutlich gab es auch Enttäuschungen oder Verletzungen!? Aber bestimmt gab es

auch immer Zeichen, um Gott zu spüren und auch diese haben sie hoffentlich wahrgenommen. Jetzt, so endete Anja Fülling ihre Predigt, sind die Jubilare angekommen auf Wegen, wo sie nichts mehr beweisen müssen, jetzt kann sie beginnen eine neue Freiheit unter dem Motto „Tu, was dich glücklich macht!“ Und das haben die Jubilare getan, zumindest für den restlichen Sonntag, gemeinsam gefeiert, geredet, geschlemmt und sind glücklich nach Hause gegangen.

Andrea Heinicke-Giehler



Teilgenommen haben aus dem Konfirmationsjahrgang 1974 in alphabetischer Reihenfolge: Edgar Bettinghausen, Petra Brömmelhaus, geb. Geiersbach; Arthur Bulle, Klaus Domisch, Ralf Leffler, Klaus Pflüger, Petra Schnegelsberg, geb. Bindemann, Angela Stein, geb. Brustmeier, Birgit Triller-Frank, geb. Leffler, Herbert Zöller.

(Foto: Gabi Brand)

Viele ehrenamtliche Arbeitseinsätze

Friedhofsaktion in Isthia: Foto: Claudia Herschelmann-Lenz



Friedhofsaktion in Altenhasungen. Foto: Tim Schwab



Es wurde viel gearbeitet in unseren Gemeinden. Bäume wurden geschnitten und Friedhöfe in Ordnung gebracht. Vielen Dank allen, die so toll mitgeholfen haben! Das zeigt die starke Gemeinschaft in unseren Dörfern. Leider gibt es nicht von allen Aktionen Fotos.





Friedhofsaktion in Nothfelden. Foto: Anja Fülling



Friedhofsaktion in Wenigenhasungen. Foto: Anja Fülling

Ev. Pfarramt Isth Pfrin. Isabell Paul

Kasseler Str. 38
34466 Wolfhagen
Telefon 05692 3403768
Mobil 01749102928
pfarramt.istha@ekkw.de
oder isabell.paul@ekkw.de
Instagram: seite_um_seite oder
bonwai_kirche



Ev. Pfarramt Altenhasungen Pfrin. Anja Fülling

Beethovenstraße 4
34466 Wolfhagen
Telefon 05692 2453
Mobil 017699598759
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de
oder anja.fuelling@ekkw.de
Instagram: fuellingsgefluester oder
bonwai_kirche



Kirchenbüro für die Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal

Tanja Damm
Telefon 05692 9966882
kirchenbuero.wolfhagen-
erpetal@ekkw.de
Bürozeiten Mo-Fr 8-12
Uhr



Jugendreferentin Lea Siegmann

Hans-Staden-Str. 24
34466 Wolfhagen
05692-9962417
lea.siegmann@ekkw.de
www.ejhw.de
Instagram: ejhw.2020



Ansprechpartner /-in

Altenhasungen

Dagmar Weinbrenner 05692 990332
Andrea Giehler 05692 8273
Bettina Berndt 05692 399932

Bründersen

Gerda Hönig 05692 1613

Isth

Silvia Appel-Jakob 05692 5483

Nothfelden

Rossanna Kramer-H. 05692 991975
Karin Ithner 05692 990139

Oelshausen

Heinrich Degenhardt 05606 564229

Wenigenhasungen

Silke Schwedes 05692 995761
Dietlind Roll 05692 8239

Friedhofsverwaltungen

Isth / Oelshausen: Ellen Hartung
friedhof-istha-oelshausen@outlook.de
05606-1028

Bründersen: Silke Gochmann
01739768064 s.gochmann@freenet.de

Vermietung Gemeindehaus Isth:
Isabell Paul, s.o.

**Vermietung Gemeindehaus Alten-
hasungen:** Anja Fülling, s.o.

Vermietung Gemeindehaus Oelsh.:
Jessica Pauser-Müller 05606 6161

Unabhängige Beschwerdestelle

Silke Gochmann s.o.
Silvia Peter 05692-994832 /
01746445923

Aktuelles auf bonwai.de